

## Deutsches Gebet.

Von Hugo Müller.

Die Zeit ist ernst, die Zeit ist schwer,  
Bei Tisch steht mancher Stuhl schon leer  
Und mancher bleibt's für immer.  
Doch wollen wir die große Zeit  
Verkleinern nicht mit lautem Leid,  
Mit Klagen und Gewimmer.

Wir wollen, was der Krieg uns nahm,  
Begraben unter stillem Gram  
In unsrer Herzenskammer.  
Sonst aber heißt es nach wie vor:  
Die Hand ans Schwert, das Haupt empor,  
Nicht Ambos, sondern Hammer.